## Der Bürgermeister informiert!

Liebe Ferschnitzerinnen und Ferschnitzer!

## Sanierung Amtshaus

Rechtzeitig zu Beginn der kälteren Jahreszeit ist die Fassade des Amtshauses fertig gestellt worden. Mit der Beschriftung und dem Anbringen des Marktwappens werden Außenarbeiten abgeschlossen. die Eingangsbereich wurde durch das Entfernen der Telefonzelle umgestaltet und durch den Einbau der automatischen Türen im Erdgeschoss barrierefrei. Die Mitteilungen auf der Amtstafel können zu jeder Zeit gelesen werden und ein gesetzlich vorgeschriebener Münzfernsprecher, wurde montiert. Im Eingangsbereich wurde eine Glocke installiert. Damit haben auch körperlich beeinträchtigte Personen die Möglichkeit, ihre Amtsgeschäfte während den Parteienverkehrszeiten zu erledigen. Die Bediensteten des Gemeindeamtes kommen dazu gerne zu ihnen ins Erdgeschoss. An der östlichen Gebäudeseite ist ein kleiner Parkplatz für Fahrräder und Mopeds entstanden, und auf die Stützmauer werden die Schaukästen montiert. Die Ergänzung der Dachbodenisolierung ist der nächste Schritt, um den Energieverbrauch auf das gesetzlich vorgeschriebene Maß zu reduzieren.

#### Kanalsanierung

Das Befahren der Kanäle mittels Kamera hat einige schadhafte Stellen aufgezeigt, die wir schrittweise sanieren müssen. In der Schulstraße war der Regenwasserkanal eingebrochen, und einige Schäden beim Abwasserkanal wurden behoben. Am Sportplatz wird in diesem Zuge auch die Straßenbeleuchtung neu verlegt.

Redaktionsschluss der nächsten Gemeindenachrichten: Montag, 18.11.2013, 09:00 Uhr

Besuchen sie die Gemeindehomepage

www.ferschnitz.gv.at

### **Abfallentsorgung**

In der Umweltecke wird immer wieder Restmüll abgestellt und viele verwertbare Stoffe falsch eingeworfen. Die unsachgemäße Entsorgung von Hausmüll verursacht unnötig hohe Kosten. Diese Entsorgungsprobleme gibt es auch beim Pfarrfriedhof. Sollten sich diese Zustände nicht verbessern, sind wir gezwungen, die Überwachung mittels Videokameras auszuweiten, um diese Abfallsünder belangen können.

#### Nationalratswahl 2013

Für die hohe Wahlbeteiligung bei der Nationalratswahl möchte ich mich herzlich bedanken. Für den reibungslosen Ablauf des Wahlvorganges hat sich das erstmals verwendete elektronische Abstimmungsverzeichnis bestens bewährt, und es ist zu keinen längeren Wartezeiten gekommen. Inklusive der Wahlkartenwähler sind 1.275 Personen zur Wahl gegangen und haben ihr Stimmrecht ausgeübt.

#### Gratulation

Unser Amtsleiter Anton Seifert hat am 8. Oktober seinen 60. Geburtstag gefeiert, und ich möchte ihm auf diesem Wege nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit wünschen.

Bürgermeister Johann Berger

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1. Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at Fax: DW 20, marktgemeinde@ferschnitz.gv.at Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

## Geburten im September 2013



Gezing 6 Widen 15



## Herzliche Glückwünsche für die Eltern und das Kind!

Ärztenotdienst November 2013						
0	1 03.	MR Dr. Franz Josef GABLER	Euratsfeld, Gafringstraße 5	07474/280		
09	9 10	Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER	Ferschnitz, Marktstraße 15	07473/8232-0		
1	16 17.	Dr. Horst HOLLICK	Neumarkt/Y, Schubertstr. 11	07412/54 028		
2	23 24.	Dr. Georg CSAICSICH	St. Martin, Hochfeldstraße 14	07412/58 090		
	30.	Dr. Christian Josef HAUNSCHMIDT	Blindenmarkt, Hauptstraße 22	07473/66677		

Die Ärztenotdienste werden von der Ärztekammer NÖ bekannt gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass kurzfristig Dienständerungen vorgenommen werden können (z.B. auf Grund einer Erkrankung des Dienst habenden Arztes). In diesem Fall können Sie den Dienst habenden Arzt beim Roten Kreuz Amstetten 207472/62144 erfragen. Informationen über den Wochenend- bzw. Feiertagsdienst finden Sie auch im Internet unter: http://wed.arztnoe.at/index.php

## Ordination Dr. Stierschneider

Die Ordination unserer Gemeindeärztin Dr. Ulrike Stierschneider ist am **4. November 2013** wegen Urlaub geschlossen!

Veranstaltungskalender November 2013							
Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn			
09.11.2013	Katholische Jungschar	Buchausstellung	Volksschule	14:00-18:00			
10.11.2013	Katholische Jungschar	Buchausstellung	Volksschule	10:00-12:00			
10.11.2013	Kameradschaftsbund	Jahreshauptversammlung	Gh. Affengruber	10:00			
16.11.2013	Musikverein	Dirndl und Janker Ball	Gh. Affengruber	20:00-04:00			
17.11.2013	Imkerverein	Bezirkstagung	Gh. Affengruber	10:00			
21.11.2013	Seniorenbund	Seniorenball	Gh. Affengruber	14:00			
23.11.2013	ÖVP	Wuzzelturnier	Jugendheim	16:00			
30.11.2013	Wirtschaftsbund	Adventmarkt	Marktplatz	14:00			

## Altstoffsammelzentrum - Öffnungszeiten November 2013

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist an folgenden Tagen geöffnet:

Wochentag	Datum	Auf	Zu	Wochentag	Datum	Auf	Zu
Montag	04.11.2013	15:00	17:30	Montag	18.11.2013	15:00	17:30

Letzte Einfahrt 15 min vor Betriebsschluss!

Generell ist die Übernahmemenge je Anlieferer auf max. 1 m³ (entspricht ca. einem PKW-Anhänger) je Abfallart begrenzt.

Mehrmengen werden nur nach Maßgabe der vorhandenen Entsorgungsvolumina der jeweiligen Entsorgungseinrichtung übernommen!

Bei vollständig gefüllten Sammelbehältern, kann keine Übernahme von Abfällen dieser Abfallart durchgeführt werden.

## Bausprechtag

Der nächste Bausprechtag findet am **Dienstag, den 26. November 2013** von **17:00 bis 18:00 Uhr** am Gemeindeamt Ferschnitz statt. Die Baubehörde sowie Baumeister Rupert Kern werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben bearbeiten.

## Die Marktgemeinde Ferschnitz gratuliert!

**Katrina Rosenberger**, Oberer Markt 101, wurde von der Universität Wien, nach Abschluss des Bachelorstudiums in Biologie, der akademische Grad "**Bachelor of Science**"(BSc) verliehen.

Nationalratswahl vom 29.09.2013 - Gemeindeergebnisse						
			Differenz	Differenz 2008-2013		
		Prozent	Stimmen	Prozent		
Wahlberechtigte	1.390		+78			
Abgegebene Stimmen	1.115	80,2%	+72	+0,7%		
Ungültige Stimmen	38		+10			
Gültige Stimmen	1.077					
SPÖ	169	15,7%	+19	+0,9%		
ÖVP	490	45,5%	-17	-4,5%		
FPÖ	228	21,2%	+21	+0,8%		
BZÖ	29	2,7%	-22	-2,3%		
GRÜNE	76	7,1%	+9	+0,5%		
FRANK	35	3,2%				
NEOS	38	3,5%				
KPÖ	6	0,6%	+2	+0,2%		
PIRAT	6	0,6%				

## Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Ferschnitz



Herbstarbeit des Verschönerungsvereines: Rabatte umstechen. vorne: Maria Dorninger, Christa Grosseibel, stehend v.l.n.r. Johann Peneder, Leopoldine und Johann Bachler, Alois Jungwirth und Obmann Josef Kralovec,

Foto: Gottfried Langeder



## Die Marktgemeinde Ferschnitz gratuliert!



Den **80. Geburtstag** feierten Frau Dir. **Ruth Hillinger**, Ferschnitz-Au 15 und Frau **Ilse Zieser**, Ferschnitz-Au 13

Aus diesem Anlass gratulierten Bürgermeister Johann Berger, und Vizebürgermeister Michael Hülmbauer

Foto: Gottfried Langeder

## Müllsammelstelle beim Pfarrfriedhof

Aus gegebenem Anlass wird in Erinnerung gerufen, dass die neu errichteten Müllplätze <u>nur</u> für den Friedhofsmüll zur Verfügung stehen. Hausmüll (Bio- und Restmüll) haben dort nichts verloren. Bitte auch auf Mülltrennung achten: die ausgebrannten Grablichter und Plastikverpackungen nur in die bereitgestellten Mülltonnen bei den östlichen Ausgängen geben.

# Fernwärmegenossenschaft - Euratsfeld / Ferschnitz wählte neuen Vorstand

Josef Koblinger übergab nach 16 Jahren Obmannstellvertreter der Genossenschaft die Funktion in jüngere Hände.

Obmann Andreas Mock konnte zahlreiche Mitglieder zur Genossenschaftsversammlung im Gasthaus Gruber begrüßen. In seinem Tätigkeitsbericht ging er vor allem auf die Fernwärmenetzerweiterungen in Euratsfeld als auch in Ferschnitz ein. In Ferschnitz wurde das Netz rund um die Wohnhausanlage Am Sonnenhang in Richtung Freidegg erweitert. In das Netz der Heizanlage Grimm wurde die Pfarrkirche Ferschnitz und das neue Feuerwehrhaus aufgenommen.

In Euratsfeld wird durch den Bau des Ortskernprojektes ein Kesseltausch im Heizhaus Steinlesberger notwendig. Dadurch wurde auch eine Erweiterung des Leitungsnetzes in die Brunnenstraße und Brunnengasse möglich. Die Leitungsnetzarbeiten sind bereits abgeschlossen. Die Neuinstallierung des Heizkessels im Heizhaus Steinlesberger ist noch im Gange.

Vorstand:

Obmann: Andreas Mock

Walchenöd 1, 3324 Euratsfeld

Stv.: Franz Maurhart

Kalkstechen 2, 3324 Euratsfeld

Kassier: Franz Wischenbart

Edla 1, 3325 Ferschnitz

Schriftführer: Franz Schoder

Maierhof 1, 3324 Euratsfeld

Weitere: Karl Roseneder

Hub 2, 3324 Euratsfeld

Matthias Hagler

Amasödt 13, 3325 Ferschnitz

Bgm. Johann Berger

Innerochsenbach 10, 3325 Ferschnitz

Aufsichtsrat:

Obmann: Martin Grissenberger

Kothlehen 1, 3364 Neuhofen

Stv.: Franz Lerchbaum

Aichet 1, 3324 Euratsfeld

Weitere: Hermann Zahnt

Panhalm 2, 3324 Euratsfeld Wolfgang Gstettenhofer Straßhof 1, 3324 Euratsfeld

Alle 4 Jahre wird der Vorstand und Aufsichtsrat der Genossenschaft neu gewählt. Aufsichtsratsobmann Ing. Franz Kraus und Obmannstellvertreter Josef Koblinger haben nach 16 Jahren ihre Funktion zur Verfügung gestellt. Ing. Franz Kraus hat seine Funktion als sehr gewissenhafter Aufsichtsratsobmann ausgeübt. Josef Koblinger ist einer der Gründerväter der Genossenschaft. Ihm ist zum Großteil zu verdanken, dass die Genossenschaft diese positive Entwicklung genommen hat. Vor allem beim Bau der Anlagen und des Leitungsnetzes hat sich Josef Koblinger große Verdienste erworben. Genossenschaftsobmann Andreas Mock sowie die Bürgermeister der beiden Gemeinden Johann Berger und Weingartner bedankten sich bei Josef Koblinger und Ing. Franz Kraus sowohl im Namen der Genossenschaft, der Gemeinden als auch persönlich.

# Der neue Vorstand und Aufsichtsrat der Fernwärmegenossenschaft Euratsfeld-Ferschnitz:





## Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2013/2014 in Höhe von 150,- € zu gewähren.

## Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitsuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Für die Berechnung der Einkünfte aus der Land- und Forstwirtschaft sind als monatliche Einkünfte 4,16% des Einheitswertes laut letztem Einheitswertbescheid heranzuziehen Einkommensgrenzen (Brutto):

- Alleinstehend: 837,63 €
- Alleinerziehend, 1 Kind: 966,88 €
- Alleinerziehend, 2 Kinder: 1.096,12 €
- Alleinerziehend, 3 Kinder: 1.278,06 €
- Ehepaar/Lebensgefährten: 1.255,89 €
- Paar, 1 Kind: 1.385,13 €
- Paar, 2 Kinder:1.514,37 €
- Paar, 3 Kinder: 1.643,61 €

Für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt: 418.25 €

Für jedes weitere Kind im Haushalt: 129,24 €

#### Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen
  Heizaufwand haben, weil sie einen
  privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung
  der Wohnung bzw. Beistellung von
  Brennmaterial besitzen (Ausgedinge,
  Pachtverträge, Deputate usw.)
- Alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

Einkommensgrenze (Brutto)für BezieherInnen von Leistungen nach dem

Arbeitsversicherungsgesetz bzw.

#### Kinderbetreuungsgeld:

• Alleinstehend: 976,68 €

Alleinerziehend, 1 Kind: 1.127,37 €

Alleinerziehend, 2 Kinder: 1.278,06 €

• Alleinerziehend, 3 Kinder: 1.428,76 €

Ehepaar/Lebensgefährten: 1.464,36 €

• Paar, 1 Kind: 1.615,05 €

• Paar, 2 Kinder:1.765,74 €

• Paar, 3 Kinder: 1.916,44 €

Für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt:

487,67 €

Für jedes weitere Kind im Haushalt: 150,68 €

Der Heizkostenzuschuss kann im Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis **spätestens 30. April 2014** beantragt werden.

Zur Antragstellung im Gemeindeamt bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit: Pensionsabschnitt, Einkommensnachweise, Übergabevertrag, Bankverbindung, Bestätigung über sonstige Einkünfte. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Näheres unter: http://www.noel.gv.at/

#### **USV** - Sektion Wandern

## Geschätzte WanderfreundInnen!

Wandertage im November: 3.11. Wien, 10.11. Langenlois.

Auch heuer findet wieder eine Silvesterwanderung statt. Näheres in der nächsten Ausgabe und auf der Homepage.



Sektionsleiter Wandern: Karl Hintersteiner
3325 Ferschnitz, Innerochsenbach 13, Mobil: 0680 / 21 27 010
wandern@usv-ferschnitz.at
www.usv-ferschnitz.at

Mit freundlichen Grüßen Sektionsleiter Karl Hintersteiner

## Gesunde Gemeinde Ferschnitz

## Erste Hilfe bei Kinder- und Säuglingsnotfällen

Ein Teil des Kurses beschäftigte sich mit Maßnahmen der Ersten Hilfe bei verschiedenen Notfällen und Erkrankungen im Säuglings- und Kleinkindalter, ein zweiter Teil mit Gefahren im Freien, Haushalt und beim Sport sowie Maßnahmen zur Unfallverhütung. Acht Stunden lang wurde trainiert, bei Notfällen rasch und richtig zu reagieren und Maßnahmen zu setzen, um die Kinder vor Gefahren zu schützen.

Übung macht auch beim Lebensretten den Meister. Mit jedem behandelten Notfall-Thema wuchs die eigene Sicherheit und im Lauf des Kurses entstand so das beruhigende Gefühl zu wissen, was im Fall der Fälle zu tun wäre – nicht nur zu Hause, sondern auch im Kindergarten. Mit Freude und Eifer dabei waren auch Adelheid Bösendorfer und Monika Auer, die sich in ihrem Berufsalltag, im Kindergarten, besonderen Situationen stellen müssen: Wann ist ein Kind so krank, dass es nach Hause geholt werden sollte, ist es besser gleich die Rettung zu rufen oder wie ist es mit den Hilfsmaßnahmen bei chronisch kranken Kindern.















15 Teilnehmerinnen – sämtlich Mütter von insgesamt 26 Kindern - haben im Rahmen der Angebote der "Gesunden Gemeinde Ferschnitz" am 25. und 26. September 2013 den Kurs "Erste Hilfe bei Kinder- und Säuglingsnotfällen" vom Roten Kreuz Amstetten absolviert.

Bleibt nur die Frage, wo die Väter und Großväter im Kurs waren. Der Kurs zur Ersten Hilfe im Kindes- und Säuglingsalter richtet sich nicht nur an Mütter und Pädagoginnen; auch Großeltern, ältere Geschwister und andere Interessierte zählen zur Zielgruppe des Kurses

Die Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde Ferschnitz, gfGemR Hermine Berger, bedankt sich bei allen Teilnehmer/innen für die aktive Mitarbeit und weist darauf hin, wie wichtig Prävention im Alltag

Der nächste Erste Hilfe Kurs, "Allgemein/Wiederholung", der Gesunden Gemeinde, in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Amstetten, findet am 29. und 30. Oktober 2013 statt

## HLW Amstetten - Tage der offenen Tür

Wie alle Jahre informiert die Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Amstetten auch heuer über ihre Ausbildungsangebote und Vertiefungsmöglichkeiten. Die Schule öffnet am Fr. 22.11.2013 um 17:00 Uhr und Sa. 23.11.2013 um 09:00 Uhr ihre Türen für interessierte 14-Jährige und Eltern: Amstetten, Stefan-Fadinger-Straße 36, www.hlwamstetten.ac.at

## Gesunde Gemeinde Ferschnitz

## Fit mit dem Baby!

# Schnuppertag: Dienstag, den 5. November 2013 um 09:30 Uhr

Viele Mütter haben nach der Entbindung den Wunsch, wieder zurück zu ihrer gewohnten Fitness zu finden – doch wer kümmert sich inzwischen um ihr Baby?

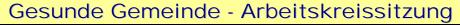
Ganz einfach – die Babys (im Alter von 8 Wochen bis 8 Monate) kommen mit und so gelangt Mama gemeinsam mit dem Baby zu ihrer Figur zurück.

In entspannter Atmosphäre werden wir den ganzen Körper trainieren und der Kinderwagen wird ein super Sportgerät beim Outdoortraining.

Leitung: Andrea Mayr – Kid-Fit-Fun Trainer

Wo: Volksschule Ferschnitz

Bei Interesse bitte um Anmeldung bei AKL gfGemR Hermine Berger (0664/7824502)



Bei der letzten Sitzung der Gesunden Gemeinde am 21. Oktober 2013 berichtete die Arbeitskreisleiterin gfGemR Hermine Berger über die Aktivitäten des vergangen Arbeitsjahres. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war der Gesundheitstag 2014.

Ein besonderer Dank gilt Frau Brunhild Rücklinger, die am Workshop "Partizipation (er)leben!" von der Initiative "Tut gut" teilgenommen hat. Dieser Workshop stellt einen notwendigen Baustein zur Erreichung der Plakette für Gesunde Gemeinden dar.



Sitzend: OMedR. Dr. Franz
Stierschneider, Arbeitskreisleiterin
gfGemR Hermine Berger
Stehend v.l.n.r. GemR Sabine
Schnakl, Ingrid Kaltenbrunner,
Edeltraud Scharfmüller, Helga
Rottensteiner, Eva Gmeiner, Karin
Hammerl, Josef Kralovec,
Brunhild Rücklinger, Karl
Hintersteiner

Foto: Gottfried Langeder

## Vorankündigung - Gesundheitstag 2014

Im März 2014 werden wir in unserer Gemeinde wieder einen Gesundheitstag abhalten. Genauere Informationen werden noch bekanntgegeben. Anregungen und Beiträge nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

Anlässlich des Kinder- und Jugend Gesundheitstages 2014 der Kleinregion Ybbsfeld, in Viehdorf, möchten wir alle Interessierten einladen, sich zum Thema Kinder- und Jugendgesundheit mit ihren Beiträgen einzubringen.

Arbeitskreisleiterin gfGemR Hermine Berger Tel.: 0664/7824502

## 40. Fußwallfahrt nach Mariazell

Zum 40-zigsten Mal pilgerte Karl Roseneder heuer von Ferschnitz nach Mariazell.

Mit ihm nahmen noch vier Frauen und sechs Männer an diesem langen Marsch teil. Ab der Schindelhütte war die Pilgergruppe mit 31 Personen dann komplett. Karl Roseneder wurde bei der gemeinsamen Messe in Mariazell von der Geistlichkeit persönlich begrüßt und auch große Wertschätzung ausgesprochen. Als Dank und Anerkennung für die langjährige Organisation hatten beim Abendessen seine Wegbegleiter noch einige Überraschungen bereit.

#### Damals und heute





## ÖKB Ausflug

Der diesjährige ÖKB Ausflug am 28. September führte bei herrlichem Spätsommerwetter nach Schärding am Inn.

Nach einer interessanten Altstadtbesichtigung und einer Schifffahrt am Inn ging es zum gemütlichen Beisammensein beim Heurigen Bruckhof der Familie Lampersberger in Wallsee.



## Österreichisches Schwarzes Kreuz Aufruf zur Allerheiligensammlung 2013

Das Österreichische Schwarze Kreuz bittet die gesamte Bevölkerung, sich auch heuer wieder besonders zur Völkerversöhnung und Festigung des Friedens zwischen den Staaten einzusetzen und an der Allerheiligensammlung zu beteiligen und damit die Erhaltung und Pflege der Kriegsgräber der Angehörigen aller Nationen und Glaubensbekenntnisse durch Geldspenden zu unterstützen.

## Herbstpflanzung der Lebensbäume

Eine nun schon über zwei Jahrzehnte durchgeführte Aktion der Jungen Volkspartei Ferschnitz in Verbindung mit der Marktgemeinde ist das Pflanzen von "Lebensbäumen" im Frühjahr und im Herbst. Nachdem jetzt im Herbst wieder 12 Geburten zu verzeichnen waren, wurde die gleiche Anzahl Lebensbäume gesetzt. Es sind nun schon über 400 Obstbäume durch diese sinnvolle Aktion angepflanzt worden. Die von den Eltern für jedes neugeborene Kind ausgesuchten Bäume waren Marillen-, Äpfel-, Birnen- bis zu Zwetschken- und Kirschenbäumen.



Foto Gottfried Langeder

Bei der Herbstpflanzung gab es einen von den Eltern ausgesuchten Lebensbaum für: v.l.n.r. Lorenz Kampmann, Rosalie Scharfmüller, Fabian Schwarz, Mia Elina Kaltenbrunner, Liam Putschögl, Jakob Gleiß, Bianca Aigner, Lorenz Stadlbauer, Markus Höller, David Dorfmeister. Nicht im Bild: Miriam Affengruber und Jonas Eberl.

Unterstützt wurden die Baumpflanzungen durch: Vizebürgermeister Michael Hülmbauer (I.), der Jugendgemeinderätin Maria Wurzer und Bürgermeister Johann Berger (r.), von der Jungen Volkspartei: v.l.n.r.l. Gabriel Kritzl, Andreas Datzreiter, Michael Keusch, Dominik Leimhofer, Lukas Wurm und Jakob Langeder.



#### Zielgruppe:

Für alle, die inspirierende Ideen für die köstliche Resteküche bekommen und den wertschätzenden sparsamen Umgang mit Lebensmitteln bewahren wollen

#### Kursinhalt:

- Mindesthaltbarkeitsdatum
- Richtiger Einkauf und Lagerung von Lebensmittel
- Wertschätzung von Lebensmittel
- Tipps und Tricks
- Zubereitung einfacher, schneller und schmackhafter Gerichte mit gemeinsamer Verkostung

## Teilnehmerzahl:

mind. 12 Personen, max. 20 Personen

#### **Anmeldung:**

## Resteküche einfach & Gut

#### Kursdauer:

4.5 Unterrichtseinheiten

#### **Kursort:**

BBK Amstetten, Ferdinand Waldmüllerstraße 7, 3300 Amstetten

#### Referent/in:

Dip.-Päd. Helga Kölbl (LFS Gießhübl)

## Kursbeitrag:

16,00 € bei 20 Teilnehmern 20,00 € bei 12 Teilnehmern

Dienstag, 5. November 2013, 19.00 Uhr für Amstetten, Schönbichl, Dorf, Haag, Winklarn und Ferschnitz

Andrea Salzmann unter der Tel.: 0680/3073823, bis spätestens eine Woche vor Kurstermin



# KJS Ferschnitz





## ...weil Gemeinschaft Spaß machtl

Wir laden **alle Kinder** ab der Erstkommunion bis zur 4. Hauptschule zu folgenden Terminen ein:

23. November: Sing & Swing, von 14 bis 16 Uhr im KJ-Raum

24. November: Christkönigsmesse,

8:30 Treffpunkt zur Liederprobe

Am 30. November habt ihr im Rahmen des Adventmarktes ab 14 Uhr die Möglichkeit in den KJ-Raum zum Adventbasteln zu kommen. Ihr könnt jederzeit bis 17 Uhr vorbeischauen. © Auf euer Kommen freut sich die KJS-Ferschnitz ©

## Einladung zur Buchausstellung

Die Katholische Jungschar Ferschnitz veranstaltet auch heuer wieder eine Buchausstellung, zu der wir Sie recht herzlich einladen möchten!

#### Was wir bieten:

- Kinderprogramm im Turnsaal
- Kinderleseecke zum Schmökern
- Missionskerzenverkauf
- Fair gehandelte Produkte der Dritten Welt
- Kaspertheater Samstag 15:00 Uhr und Sonntag 11:00 Uhr

Wo: Volksschule Ferschnitz

Wann: Samstag, den 09.11.2013 von 14:00 bis 18:00 Uhr und Sonntag, den 10.11.2013 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Es werden auch kleine Imbisse sowie Kaffee und Kuchen angeboten! Auf Ihren Besuch freut sich **Die Katholische Jungschar Ferschnitz** 



# Motopädagogik in Ferschnitz Spiel, Spaß und Bewegung

Kinder lieben Bewegung, aber gerade in den kalten Monaten kommt das Bedürfnis nach Toben, Laufen, Klettern, Bauen meist zu kurz.

Motopädagogik wendet sich an alle, die sich gerne bewegen oder Bewegung neu entdecken wollen. Für Kinder ist der Zugang zur Welt die Bewegung und dies wollen wir auf diesem Weg mit kleinen Abenteuern und Sensationen begleiten.



Die Kosten betragen €35.- pro Kind für 5 Einheiten.

Anmeldungen werden unter 0664 / 15 480 15 (Olivia Grausam) entgegengenommen.

Olivia Grausam und Silke Streyc Motopädagogin



## Landjugend Ferschnitz

## Landjugend "Charity" Most wird gepresst

Das Viertelsprojekt - der Landjugend Charity Most - wurde ins Leben gerufen. Die mostviertler Landjugendbezirke klaubten ca. 10.000 kg bestes Obst und daraus wurden ca. 6.000 I Most gepresst. Der Erlös des Verkaufs wird für caritative Zwecke verwendet. Der Most wird am 14. Dezember im Rahmen der Weihnachtsviertelskonferenz zum ersten Mal verkostet.

Die **LJ Ferschnitz** hat sich ebenfalls an diesem tollen Projekt beteiligt! Wir haben uns am 09.10.2013 aufgemacht **und ca. 200 kg** feinstes Obst geklaubt um an diesem tollen Projekt mitzuwirken.

Das Obst wurde anschließend in die LFS Gießhübl gebracht, wo dann der Landjugend "Charity" Most gepresst wurde



#### Neue Leitung gewählt: Stephan Rosenberger und Katja Rosenberger

Nach einem Jugendgottesdienst in der Pfarrkirche, zelebriert von Pfarrer Johann Punz und musikalischer Mitgestaltung der Landjugend, war anschließend im Gasthaus Affengruber die Generalversammlung mit Neuwahl des Vorstandes.

Die amtierende Landjugend-Leitung konnte dazu zahlreiche Ehrengäste, Eltern und viele Landjugendmitglieder begrüßen.

Der Jahrestätigkeitsbericht in Form einer Multimediaschau untermauerte die vielen beeindruckenden Jahres-Aktivitäten, die vom Landjugendteam durchgeführt wurden. Der Bogen der Tätigkeiten spannte sich unter anderen vom jährlichen Binden der Erntekrone und der Mitfeier des Erntedankfestes, dem Adventkranzbinden, zur Mostkost, zum Adventmarkt, Sacklrutschen, der immer wieder zugkräftigen USA Party und den guten Plätzen bei fachlichen Bewerben.

Sehr erfreulich wurde die Aufnahme von acht neuen Mitgliedern erwähnt.

An die versammelte Jugend wurden von den Gastrednern in den Grußworten lobend das Engagement der Landjugend im Jahresablauf und die Mithilfe bei Vereinsfesten hervorgehoben. Die Neuwahl, die unter dem Vorsitz der Bezirksleitung stattfand, brachte folgendes Ergebnis: Leitung der Landjugend Ferschnitz Katja Rosenberger und Stephan Rosenberger; Stellvertreter: Katrin Eberl und Sebastian Salzmann; Kassier: Stephan Prantner (Fabian Salzmann); Schriftführer: Anna-Maria Wischenbart (Elisabeth Peneder) und weitere Referenten



Der neue Landjugend-Vorstand Ferschnitz nach der Wahl bei der Generalversammlung: vorne v.l.n.r. Carina Kromoser, Florian Rosenberger, Stefan Prantner, Katrin Eberl, Michael Hülmbauer, Stephan Rosenberger, Florian Bachbauer, Katja Rosenberger, Fabian Salzmann, Sebastian Salzmann und Matthias Hösl. Oben v.l.n.r.: Sandra Rosenberger, Daniel Hösl, Elisabeth Peneder, Anna-Maria Wischenbart.

Foto Gottfried Langeder

# Lernwerkstatt - Kindergarten

Werde wieder wie ein staunendes Kind, das die Welt entdeckt – jeden Augenblick neu















Die größte Kunst ist, den Kindern alles, was sie tun oder lernen wollen, zum Spiel zu machen.

John Locke



Einladung des Golfclubs zum

## **SNAG-GOLF**

Bei schönstem Herbstwetter folgte die 2., 3. und 4. Klasse der Volksschule am 8. Oktober der Einladung des Golfclubs Ferschnitz um den Vormittag mit SNAG-Golf zu verbringen. SNAG-Golf ist eine spielerische Form des Golfspieles, wobei mit Kunststoffschlägern und größeren Bällen auf witzige Ziele gespielt wird. Bei den verschiedenen Stationen wurden die diversen Schläge – vom Abschlag bis zum Putten – auf interessante und kindgerechte Weise den Kindern näher gebracht. Mit viel Einfühlungsvermögen, Spaß und Engagement standen PRO Mike Sullivan, Jugendtrainer Thomas Salzmann und ein Vertreter von SNAG-Golf den Kindern zur Seite und gestalteten einen sehr abwechslungsreichen und sportlichen Vormittag. Bei einer köstlichen Jause durften sich die Kinder im Clubraum stärken.







Wir bedanken uns sehr für die Einladung, die nette Aufnahme und das Bemühen. Es war ein wundervoller, erfahrungsreicher und lustiger Tag!



Weitere aktuelle Informationen über unsere Schule finden Sie auch im Internet auf der Homepage der VS Ferschnitz mit einer eigenen Informationsseite für die Eltern http://www.vsferschnitz.ac.at

Email: vs.ferschnitz@schule.at

Dipl.Päd. Johanna Dorfmeister MA



## Infos zur Studentenversicherung

Detaillierte Infos für Studierende gibt es unter der Tel.-Nr. 050899-6100, auf der Homepage der NÖGKK unter www.noegkk.at oder im Ratgeber "Studentenversicherung", der in allen Service-Centern der NÖGKK aufliegt bzw. online abrufbar ist.

Im Herbst startet an den Universitäten und (Fach-)Hochschulen das neue Wintersemester. Für viele beginnt mit dem Studium ein neuer Lebensabschnitt. Leicht möglich, dass man bei der Fülle an administrativen Aufgaben auf den Krankenversicherungsschutz vergisst. Wie lange Studierende in der sozialen Krankenversicherung bei den Eltern mitversichert sind bzw. welche Möglichkeiten es danach gibt, erfährt man bei der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK).

#### Mitversicherung mit den Eltern

Kinder mit gewöhnlichem Aufenthalt im Inland sind automatisch bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres (= 1. Tag vor dem 18.Geburtstag) mit den Eltern mitversichert, sofern sie nicht schon vorher einen eigenen gesetzlichen Krankenversicherungsschutz haben. Wird danach eine Schule oder Universität besucht, kann die kostenlose Mitversicherung bis zum 27. Lebensjahr verlängert werden. Wird für das Kind noch Familienbeihilfe bezogen, verlängert die NÖGKK automatisch die Mitversicherung. Besteht kein Anspruch auf Familienbeihilfe, müssen eine Schulbesuchs- oder Studienbestätigung sowie ein Studienerfolgsnachweis bzw. im 2. Abschnitt ein Nachweis über das positive Ablegen der 1. Diplomprüfung vorgelegt werden. Damit Kinder über 18 Jahren nicht unbemerkt aus dem Versicherungsschutz fallen, bietet die NÖGKK einen besonderen Service: Rund 2 Monate vor Ende der beitragsfreien Mitversicherung werden die Eltern schriftlich informiert, dass der Versicherungsschutz endet.

#### Selbstversicherung für Studierende

Studierende, die keinen gesetzlichen Krankenversicherungsschutz haben und auch nicht mehr die Voraussetzungen für die kostenlose Mitversicherung erfüllen, können sich bei der NÖGKK freiwillig versichern lassen. Die Selbstversicherung kostet heuer monatlich 51,55 Euro. Ob die Voraussetzungen für die Studentenversicherung erfüllt werden, erfährt man direkt bei der NÖGKK oder über den Online-Ratgeber "Selbstversicherung für Studentinnen und Studenten".





## NÖGKK: "SIASO" sicher, aktiv, souverän

Die NÖ Gebietskrankenkasse veranstaltet gemeinsam mit dem Jiu-Jitsu-Verband Österreich (JJVÖ) für die Zielgruppe 50+ Schnupperkurs einen zur Selbstverteidigung. Dabei lernt man, schon mit Worten klare Grenzen zu setzen bzw. wie hilfreich ein Stock, Schirm oder eine Handtasche sein können. Zusätzlich üben die Teilnehmer/innen einfache Selbstverteidigungstechniken, die sie in Notsituationen anwenden können. NÖ Gebietskrankenkasse lädt zum kostenlosen Schnupperkurs Wann: 11. November 2013, 16:30 Uhr Wo: Rathaussaal Amstetten, Rathausstraße 1, 3300 Amstetten Anmeldung unbedingt erforderlich unter 050899-0154. Begrenzte Teilnehmer/innenzahl!